

## Bis Mitte Juni 4,2 Milliarden Euro Steuer-rückerstattungen

Die spanische Steuerbehörde (AEAT) hat bis Mitte Juni Steuerrückzahlungen in Höhe von rund 4,2 Milliarden Euro an rund sechs Millionen Steuerpflichtige geleistet. Das sind zwei Prozent mehr gegenüber 2007, was auf die höhere Zahl von so genannten bestätigten „borradores“ (Steuerentwürfe) und präsentierten Einkommenssteuererklärungen zurückgeführt wird.

Auf den Kanarischen Inseln wurden bis Mitte Juni rund 166 Millionen Euro an 247.000 Steuerpflichtige zurückerstattet. Die Rückzahlungen stiegen damit gegenüber dem Vorjahr um rund 6,9 Prozent und die Zahl der Steuererklärungen um rund 12,6 Prozent.

Die Abgabefrist für die Einkommenssteuererklärung läuft noch bis Ende Juni.

Per Internet über [www.agenciatributaria.es](http://www.agenciatributaria.es) oder per Telefon unter 901 121 224 oder 901 200 345 konnte der Borrador angefordert werden.

Der Borrador ist ein vom Finanzamt erstelltes und ausgefülltes Formular, das sich an die Angaben der Steuererklärung vom Vorjahr hält. Dieses Formular weist aus, ob eine Rück- oder Nachzahlung für den Steuerpflichtigen fällig ist. ■

## Exposaldo zieht positive Bilanz

Die sechste Ausgabe der Messe Exposaldo endete Mitte Juni im internationalen Messe- und Kongresszentrum von Teneriffa in Santa Cruz mit einer positiven Bilanz: Insgesamt 49.108 Menschen besuchten die Exposaldo an den fünf Messtagen.

Die teilnehmenden Aussteller zeigten sich mit Blick auf die derzeitige schlechte Wirtschaftssituation sehr zufrieden mit den Besucherzahlen und den daraus resultierenden Geschäften und Umsätzen.

Der größte Besucherstrom wurde auf der Messe vor allem am Wochenende verzeichnet. Am Samstag kamen rund 11.100 und am Sonntag rund 12.600 Messebesucher.

Der Öffentlichkeit wurden auf einer Fläche von 12.000 Quadratmetern Schlussverkäufe und Rabatte geboten. Die Messebesucher zeigten sich mit dem Angebot und mit den Preisen der rund 150 verschiedenen Unternehmen zufrieden.

In diesem Jahr wurden vor allem Waren wie Geschenke, Schuhe, Parfüme, Spielzeug, Dekorations-, Sport-, Elektronik- und Textilartikel angeboten. Zudem gab es auf 2.000 Quadratmetern eine Autoausstellung. ■



Vor allem an den Wochenendtagen wurde die Exposaldo sehr gut besucht

# Große Preissteigerungen im Transportwesen



In der Transportbranche waren die Verteuerungen am meisten zu spüren

Der Konsumpreisindex auf den Kanarischen Inseln ist im Mai gegenüber dem Vormonat um 0,6 Prozent angestiegen. Dabei waren die Preissteigerungen in der Provinz Teneriffa höher als in der Provinz Gran Canaria. Auf den Kanaren wurden lediglich im Bereich Medizin Preisrückgänge registriert.

National gesehen erhöhte sich der Konsumpreisindex im Mai gegenüber April um 0,7 Prozent. Die Inflationsrate in den letzten zwölf Monaten betrug 4,6 Prozent.

Es war die höchste, die seit Juli 1995 (4,7 Prozent) registriert wurde.

Die größten Preissteigerungen ergaben sich in Kantabrien und Castilla-La Mancha (fünf Prozent). Danach folgen Aragón, Castilla y León, die Kanaren, Galizien, Andalusien, Asturien und Extremadura. Den geringsten Preisanstieg verzeichneten Madrid, Ceuta und Melilla.

Das spanische Wirtschaftsministerium führt den Anstieg des Konsumpreisindex haupt-

sächlich auf die gestiegenen Rohölpreise zurück. Diese erhöhten sich im Mai gegen-

über dem Vormonat um 12,5 Prozent und in den letzten zwölf Monaten um 83,4 Prozent. ■

### Preissteigerungen auf den Kanaren nach Sektoren

Transport	2,5 %
Bekleidung und Schuhe	0,5 %
Nahrungsmittel und nicht alkoholische Getränke	0,4 %
Alkohol und Tabak	0,4 %
Freizeit und Kultur	0,2 %
Wohnung, Hotel und Gastronomie	0,1 %
Bildung und Kommunikation	0,0 %

# Aufwind im kanarischen Tourismus

Nach den Daten der spanischen Flughafenbehörde AENA besuchten im Mai rund 604.000 ausländische Touristen die Kanarischen Inseln. Das ist ein Anstieg um rund 4,9 Prozent gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat.

In diesem Jahr besuchten bisher rund 4,1 Millionen ausländische Urlauber den Archipel, rund 3,6 Prozent mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum. La Palma verzeichnete im Mai gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat von allen Inseln das größte Plus. Lediglich Gran

Canaria verbuchte ein leichtes Minus. 43,1 Prozent der ausländischen Urlauber kamen

aus Großbritannien, 28,3 Prozent aus Deutschland, 7,9 Prozent aus Irland, 4,6 Prozent

aus den Niederlanden, 2,7 Prozent aus Belgien und 2,5 Prozent aus der Schweiz. ■

### Ausländische Touristen auf den Kanarischen Inseln im Vergleich

	Vergleich		Vergleich	
	Mai 2008	Mai 2007	Januar-Mai 2008	Januar-Mai 2007
Teneriffa	212.098	+ 8,10 %	1.538.234	+ 3,97 %
Gran Canaria	152.882	- 1,50 %	1.189.191	+ 2,69 %
Lanzarote	121.113	+ 6,86 %	699.451	+ 5,48 %
Fuerteventura	110.106	+ 3,95 %	592.175	+ 2,14 %
La Palma	7.637	+47,60 %	57.192	+ 8,95 %

### NEUERÖFFNUNG IN ADEJE

- med. Fußpflege
- Gesichtspflege
- Terminvereinbarung erwünscht
- Monatsangebot April
- Gesichtspflege 57,- € statt 62,- €

**Simone Kramm**  
 Mobile: 620 85 58 99  
 Zwischen C/ del Grande und C/ San Sebastián. Local 50. Adeje.  
 An der Bank Santander 2 x links

**ek** **Rolladen- und Jalousie-Baumeister seit 1960**  
 Montagearbeiten nur von Fachleuten mit langjähriger Erfahrung.  
 Rollladen, Markisen, Belüftungsanlagen Terrassendächer.  
**Erwin Kratzer**  
 El Cielo A 108 Fase 2A  
 38678 Playa Paraiso  
 Telefon 922 723 066  
 Mobil 660 489 058

**Mirabello Restaurant**  
 • Deutsche & Österreichische Küche  
 • Sonntags Frühstücken mit Live-Musik  
 • Kanarisches Ambiente  
 • Biergarten  
 C/ Bethencourt Alfonso, 74, 38620 San Miguel de Abona. Tel. 922 700 627 - Mobil 678 065 210  
 Mo/Do & Fr 18.00 - 24.00. Sa/So 11.00 - 24.00. Di & Mi Ruhetag

Von Las Chafiras ca. 7 km hinauf und ca. 300 m nach dem Kilometerstein Nr.: 2 links abbiegen und dann 2 x rechts.